Courfe n. Depefchen

Menefte Nachrichten.

Mr. 774.

Donnerstag, 3. November

1881.

Morfen-Getegramme.								
Beelin, den 3. November. Not. v. 2 November 232 — 230 — Nogen fester November 186 50 186 25 November 280 25 170 75 Niböl höher November-Dezember 56 10 55 30 April-Nai 57 — 56 50	(Telegr. Agentur.) Spiritus matt Sot. v. 2. Ioco Rovember Solution Rovember=Dezember Dezember=Januar April=Mai Sofer Rimoig. für Roggen Ründig. Spiritus Spiritus Ründig. Spiritus							
Schlich=Posen E. N. 32 80 33 - 115 -	Ruff. Bräm-Ani 1866 146 10 146 10 Pof. Broving. B.A. 127 — 127 — 20wirthfafftl. B.A. 77 — 76 75 Bosener Spritfabrik 50 75 50 75 Reichsbank							
Baltijer. Eisen. Att. 138 — 139 40 Br. lonfol. 4% Anl. 101 10 100 90 Bosener Bfandbriefe 100 — 99 90 Bosener Bentenbriefe 100 10.100 — Desterr. Banknoten 172 30 172 40 Desterr. Goldrente 81 25 81 — 1860er Loofe 174 60 174 50 Italiener 88 50 88 50 Humān. 6% Anl 1880102 80 102 60	Russische Banknoten 217 25 217 40 Russ. Engl. Anl. 1871 89 75 89 75 Roln. 5% Phandors. 65 — 65 10 Boin. Liquid. Phobr. 56 75 56 80 Desters. Aredit Aft. 636 — 634 — Staatsbahn 582 50 583 50 Rombarden 257 50 260 — Fondst. fest							
Stettin, den 3. November. Not. v. 2. November 231 — 230 — Tübigahr 224 — 222 —	Upril=Nai							

Br., per November-Dezember 141 bez., per April Mai 143 Gb. — Ra ps Gefündigt —,— Gentner, ver November 257 Br., —,— Gb. — Rû b ö l unveränd. Gelündigt 300 Centner, lofo 54 Br., ver Rowember 53,25 Br., —,— Gb., per November-Dezember 53,00 Br., —, Gb., per Dezember 54,00 Br., — Gb., ver April-Mai 55,50 Br., —,— Gb. — Spirit us fester. Gesündigt —,— Liter. — Abgelausene Kündigungs-Scheine —, per Nov. 49—49,20 bez. u. Gb., — per November-Dezember 49,00 Gb., — per Dezember-Januar 49,00 Gb., per Januar-Februar —, Br., per Februar-März —,— Gb., per März-Avril —,— per April-Mai 50,20 Gb., — per Mai-Juni 50,50 Gb., Juni-Juli 51,50 Gb. — Zinf nach gestriger Notiz Godulla-Marsen auf Lieferung 16,30 bez.

Parttyreise in Presson and 2 November.

Marktpreise in Breslau am 2. November.

Festsehungen der städtischen Markt= Deputation.		gute		mittlere		geringeWaare	
		Höch= fter M. Pf.	Nie= drigft. N. Pf.	Şöch= fter M. Pf.	brigft.	Höch= fter M. Pf.	bright
Weizen, weißer oto. gelber Roggen, Gerfie, Hafer, Erbsen	pro 100 Kilog.	22 90 22 30 18 30 16 30 14 90 20 —	22 10 18 10 15 50 14 60	22 47 21 80 17 90 15 — 14 40 18 80	21 50	17 50 14 20 13 90	20 40 20 30 17 30 13 50 13 70 16 80
Festsetzg. d. v. d. Handelsfam- mer einges. Kommission.		feine M. Pf.		mittel M. Pf.		ordin. M.	Waare Pf.
Raps	pro	25 24	40 40 50	24 23 22	40 40	22 21 22	80 70

sommerrübsen 100 24 21 50 50 Schlaglein Rilog. 24 21 50 50 bto. galz.. ,

r. Gin Schornsteinbrand fand gestern Vorm. im Sause Wronkerstr. 22 statt; berselbe wurde ohne Allarmirung der Feuerwache von Schornsteinsegern rasch gelöscht.

r. In das städtische Krankenhans wurde gestern Nachmittags ein Arbeiter von außerhalb gebracht, der auf dem Alten Markte hilflos lag und sich nicht weiter zu bewegen vermochte.

Staats= und Volkswirthschaft.

** Berlin , 2. November. [Dels-Enefener Stamm = prioritäten.] Wie der "Berl. Bors. Cour." erfährt , wird die Oftober-Einmahme der Dels-Gnesener Eisenbahngesellschaft wieder eine außerordentlich gute werden und ein nennenswerthes Plus aufweisen, nachdem schon die letzen Monate Mehreinnahmen gebracht haben. Bestantlich wurde seiner Zeit in der Generalversammlung der Oels-Insefener Eisenbahngesellschaft seitens der Direktion mitgetheilt, daß eine Dividende von 1½ Proz. sür das Jahr 1881 gesichert sei. Da die Berbältnisse sich seitenbedungen bedeutend zum Besseren gewendet haben, da seitedem nicht unbeträchtliche Mehreinnahmen erzielt und solche auch sür die noch ausstehenden Monate zu erwarten sind, da serner verschiedenen Verunzungen zur Pebung des Bersehrs nicht ohne soverschieden Einstuk auf die Einnahmen sein merden. so nimmt man in den mit den

den nicht unbeträckliche Mehreimabmen exielt und solche auch für die noch ausstehenden Monate au erwarten sind, da ferner verschiedene Keitenen Menaten Monate au erwarten sind, da ferner verschiedene Keitstungen zur Sebung des Verfehrs nicht ohne förberlichen Einstüd zur debung des Verfehrs nicht ohne förberlichen Einstüd zur den den die in werden, jo ninmt, man in den mit den Verfällichen Vertrauten Kreisen an, daß jener von der Diekstion in Aussicht gestellte Dividendensach weigestellte werden in Verfällichen verschieden von die verschieden von der Verfällichen der Verfällichen verschieden von der Verfällichen verschieden von der verschieden verschieden verschieden von der man hat fir ow.] Wetten und kild Wetter rubig, sold biesger 240 bis Verfällichen verschieden von der verschieden von der verfällichen verschieden ver 1000 Kild Wetten von die Verfällichen verschieden von der verschieden von der verschieden von der verfällichen verschieden verschieden verschieden verschieden von der Verfällichen verschieden von der Verfällichen verschieden von der Verfällichen verschier

** Gotha, 1. November. [Serienziehung ber Breffer Brämienanleihe.] 58 444 591 607 841 925 987 1562 1746 2227 2341 2465 2470 2560 2731 2809 2820 2897 3037 3079 3118 3311 3414 3515 3608 3643 3745 3789 3890 4463 4522 4580 4753 4893 4934 5090 5229 5372 5436 5564 5601 5931 5973 5978 6124 6349 6462 6467 6552 6555 6884

6999 7214 7234 7484.

6999 7214 7234 7484.

Sampttreffer 100,000 Fr. No. 5 Ser. 5931, 25000 Fr. No. 60
Ser. 3311, 5000 Fr. No. 49 Ser. 6884, je 2000 Fr. No. 87 Ser.
3608, No. 99 Ser. 5572, No. 46 Ser. 6462, je 1000 Fr. No. 1 Ser.
1746, No. 58 Ser. 3745, No. 12 Ser. 4893, No. 16 Ser. 5572, No.
73 Ser. 7234.

*** Oldenburg, 1. November. [Ziehung der DIdenburg
ger 40 = Thaler = Looje.] 30,000 M. No. 67,240, 1500 M. No.
44,789, je 600 M. No. 14,822, 26,974, 97,149, je 300 M. No. 42,621,
62,945, 108,892, 111,270, 111,907, je 180 M. No. 12,146, 28,445,
30,106, 40,744, 47,363, 74,529, 74,667, 91,241, 98,962, 101,429.

Telegraphische Machrichtett.
2Bien, 2. November. Der Budgetausschuß ber österreichischen Delegation genehmigte den Bericht Nenners über bas Budget des Aeußeren mit einigen von Kallay gewünschten Mell berungen und Ergänzungen. Der Bericht bespricht die auswäll tigen Angelegenheiten, erwähnt mit Befriedigung des Besuches des Königs Humbert und fagt, daß die Danziger Entrevue als Ausdruck friedlichker Tendenzen Rußlands sich darstelle und es wünschenswerth ware, daß diefes Berhältniß sich in ben 311 tereffentreis ber öfterreichisch-beutschen Beziehungen gut einfüge. Czerkowski hatte die Streichung des letteren Passus gewünscht Der Ausschuß verhandelte sodann über das Ordinarium bes Herresbudgets. Der Kriegsminister gab im Laufe der Debatten Aufflärungen über die Stellung des Generalstadchefs und sagte daß demfelben das Recht zustehel, über militärische Angelegenho ten dem Kaiser direkt zu referiren, daß aber alle Magnahmen der Zustimmung des verantwortlichen Reichskrieasministers unter

Angekommene fremde.

Pofen, 3. November.

Bucow's Hotel de Rome. Major a. D. und Ritterguts besitzer v. Treskom aus Radojewo, Gutsbesitzer Krause aus Rogalen. Privatier Braham aus Kinderley in Afrika, Oberamtmann Kunath und Frau aus Riewierz, Rittergutsbesitzer v. Hagow aus Uchorowo, die Kausseute Sander aus Sorau, Lesser aus Leipzig, Königsberger und Levser aus Krefeld, Feuerstein, Jacob, Plesner, Arnemann und Borggimmer aus Berlin.

Borgzimmer aus Berlin.

Menlius' Hotel de Oresde. Kittergutsbesitzer Jacobi und Frau aus Tracconfa, die Kittergutspäckter Scholz aus Bythin und Jacobi nebst Frau aus Wittfowice, Frau Prem.-Lieutenant Stackman aus Samter, Direktor Duandt aus Köslin, Apothefer Selle aus Kosten, Kataster-Kontroleur Sterner aus Ostrowo, die Kaufleute Englaus Raugard, Wolff aus Guben, Oppenheimer aus Mainz, Frey und Denning aus Berlin.

Gräfe's Hotel Bellevue. Die Rittergutsbesitzer Richter und Frau aus Schadenwalde, v. Kozlowski und Frau aus Lengowo und v. Chrzanowski aus Ostrowo b. Gnesen, Fabrisbesitzer Berth aus Mogisno, Bersicherungs-Inspektor Böhlse aus Basel, die Kausseuteute Ander aus Bressau, Below aus Berlin, Pappe und Kudolph aus Bromberg.

Frönderg. J. Fräh's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kauf-leute Siresdi, Hamburger und Weiß aus Berlin, Möbius aus Hamburg-Heinrich aus Kronenberg, Polländer aus Weserig, Krüger aus Gembib-Zucker, Kartagener und Kurnifer aus Ulanow, Fabrikant Hahn aus Breskau, Restaurateur Rischen aus Gr.-Glogau und Geometer Göbel aus Pudewis.

Reiler's Hotel zum Englischen Hof. Die Kaufleute Croner und Hahn aus Rogasen, Silberstein aus Schwiedus, Größe aus Grät, Heldt aus Neustadt a. W., Sulin aus Berlin, Boas aus Wreschen, Polifer aus Warschau, Rosansen aus Samotschin, Keißnet aus Keustadt b. B., Frau Kaplan aus Obornif und Frau Radzijewska

Amtliche Schiffsliften.

1038

** Bromberg, 2. November. [Schiffsverkehr auf dem 2980 Brom berger Kanal. Bom 1. bis 2. November. Auft tags 12 Uhr.] Schiffer Ludwig Lepke, VI 710, eich. Kanthold von Rachoczin nach Magdeburg. Friedrich Pahl, VIII 1104, Noggell von Plock nach Berlin. Deinrich Baher, XII 1546, Bandftöde, von Schulik nach Stettin. August Koole, I 17442, bo., do. do. Schulik nach Stettin. August Koole, I 17442, bo., do. do. So. Solflößerei auf dem Bromberger Kanal:

Bon der Weichfel: Tour Nr. 497, Fr. Bengschenderg sir Gegenwärtig schleust.

Gegenwärtig schleust Tour Nr. 498, Fr. Bengschengers sir Keiemias-Posen, ist abgeschleust.

Geremias-Pofen.

Wasserstand ber Warthe.

Bofen, am 2. Rovember Mittags 1,26 Meter. = (Grundeis.) Morgens 1,24 Mittags 1,24 £ 3.

Berontwortlicher Redacteur D. Bauer in Posen.

Drud und Berlag von 28. Deder & Comp. [E. Röftel] in Pojen.